

Bald Realität: So wird der Komplex für Werkstatt und Waschanlage des Reisedienstes Bonte einmal aussehen, den das Architekturbüro Rössner aus Hofgeismar geplant hat (die Animation zeigt die Westansicht). Das Unternehmen investiert im Gewerbegebiet Kämperbrücke in Niedervellmar drei Millionen Euro. Animation: Architekturbüro Rössner

# Bonte investiert drei Mio. Euro

Reisedienst richtet Standort im Vellmarer Gewerbegebiet Kämperbrücke ein – 40 Busse werden stationiert

VON STEFAN WEWETZER

**VELLMAR.** Eine Drehscheibe für den Busverkehr im Norden des Landkreises Kassel baut der Reisedienst Bonte zurzeit im Gewerbegebiet Kämperbrücke in Niedervellmar. Bonte sicherte sich das letzte Grundstück auf diesem Areal, das eine bebaubare Gesamtfläche von 33 000 Quadratmetern umfasst.



Michael Bonte

Mit rund 11 000 Quadratmetern wird Bonte das größte Unternehmen im Gewerbegebiet sein. „Die Kämperbrücke liegt im Mittelpunkt unserer Aktivitäten im Norden des Landkreises, die sich von Warburg über Vellmar bis Hann. Münden erstrecken“,

begründete Geschäftsführer Michael Bonte die Entscheidung, in Niedervellmar zu bauen.

„Die Kämperbrücke liegt im Mittelpunkt unserer Aktivitäten im Norden des Landkreises.“

**MITGESCHÄFTSFÜHRER MICHAEL BONTE**

Entstehen werden ein Parkplatz für die Busse samt Tankstelle, dazu ein Bürotrakt, der laut Bonte in mehreren Bauabschnitten realisiert werden wird. Ergänzt wird dies von einer Wartungshalle mit Lager und einer Waschanlage. Die meisten Fahrzeuge müssten täglich gewaschen und betankt werden, sagt Bonte. Da dies teilweise auch nachts ge-

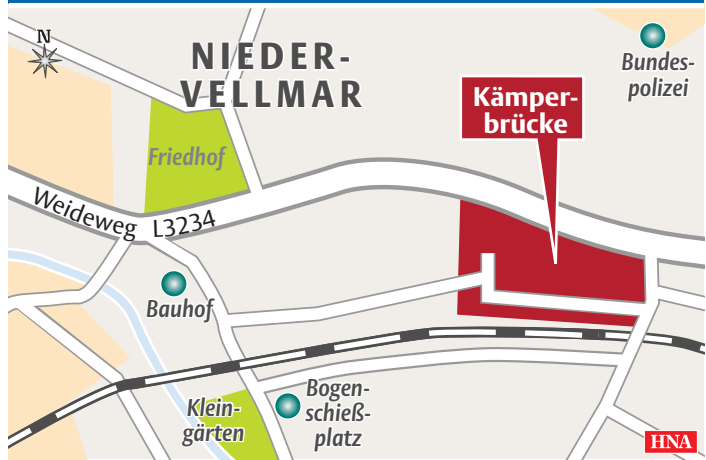
schehe, sei diese Drehscheibe im Norden unumgänglich.

Im September 2014 hat der Reisedienst die nötigen Genehmigungen für sein Projekt erhalten und danach mit dem Bau begonnen. „In wenigen Wochen werden wir die Tankstelle und den Abstellplatz in Betrieb nehmen können“, sagt Bonte zum Zeitplan. Alles Weitere werde dann in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Die Waschanlage sei allerdings noch für 2015 geplant. Insgesamt investiert Bonte in alle Bauabschnitte zusammen rund drei Millionen Euro.



Noch eine Baustelle: In einigen Wochen sollen auf der Fläche an der Kämperbrücke Abstellplatz und Tankstelle des Reisedienstes stehen. Foto: Rogge-Richter

## GEWERBEBEBIET AN DER KÄMPERBRÜCKE



Das Unternehmen hat insgesamt 100 der markant roten Busse im Einsatz, 40 davon fahren im Norden Kassels. Diese Fahrzeuge sollen jetzt in Vellmar stationiert werden. Von den 150 Mitarbeitern werden nach Fertigstellung des neuen Bürotrakts im Gewerbegebiet etwa 60 arbeiten.

### Zwölf Unternehmen

Im Vellmarer Gewerbegebiet Kämperbrücke haben sich insgesamt zwölf Firmen angesiedelt. Darunter ein großes Küchenstudio, ein Einzel- und

Großhandel für Tierzubehör, ein Unternehmen für Baumaschinen, eine Firma für Gar-

ten- und Landschaftsbau sowie ein Kfz-Betrieb.

Archivfoto: nh

ARTIKEL UNTEN

## HINTERGRUND

### 100 Busse sind im Einsatz

Der Reisedienst Bonte, der in Schwalmstadt ansässig ist, wurde 1964 vom heutigen Seniorchef Georg Bonte gegründet.

Aktuell teilen sich Helmut und Michael Bonte in zweiter beziehungsweise dritter Generation die Geschäftsfüh-

rung. Das Unternehmen hat rund 100 Busse im Einsatz.

Bonte ist auch mit dem Reisedienst Chattengau GmbH & Co. KG in Niedenstein aktiv. Der trat offiziell auch als Käufer der Fläche im Gewerbegebiet Kämperbrücke in Vellmar auf. (swe)

## Linien in Ahnatal, Vellmar, Fuldata

Mit dem Rückzug der Regionalverkehr Kurhessen GmbH (RKH) wurden die Buslinien im Landkreis europaweit neu ausgeschrieben. Die RKH hatte sich aus finanziellen Gründen nicht mehr an der Ausschreibung beteiligt.

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2014 kam auch der Reisedienst Bonte mit Sitz in Schwalmstadt zum Zug. Er bedient seitdem unter anderem auch die Busverbindungen in Ahnatal, Vellmar und Fuldata, konkret die Linien 40, 42,

43, 44, 45, 48, 49, N40 und N49 - den Nachtbus von Kassel nach Vellmar. Daher lag es nahe, als neuen Standort für die 40 Busse im Norden des Kreises Vellmar zu wählen.

### Neu zum Fahrplanwechsel

Zum Fahrplanwechsel hatte der Nordhessische Verkehrsverbund (NVV) einen Teil der neuen Busflotte der Unternehmen Bonte (Schwalmstadt), Sallwey (Reinhardshagen) und Uhlendorff (Oberweser) an der Sababurg präsentiert. Neun Millionen Euro hatte das Trio

zuvor in moderne Busse investiert.

Alle Fahrzeuge der Unternehmen sind Niederflurfahrzeuge, in die man nach hydraulischem Absenken der rechten Fahrzeugseite fast ebenerdig einsteigen kann. Die Busse sind dann entweder komplett oder bis zur Hälfte stufenlos begehbar und haben Klimaanlage.

Außerdem gibt es in jedem Bus eine ausklappbare Rampe für Rollstühle. Alle Busse im Auftrag des NVV sind einheitlich rot lackiert. (swe)



Fahren im Norden des Landkreises: Rot lackiert sind die Busse des Reisedienstes Bonte, die für den NVV unterwegs sind. Archivfoto: nh